

Einbruchserie: Polizei fährt mehr Streifen

Bezirksbürgermeister schlägt Alarm

Wegen der Einbruchserie in Grafenwald hat Bezirksbürgermeister Ludger Schnieder Polizeipräsidentin Friederike Zurhausen aufgefordert, die Polizeistreifen in Grafenwald zu verstärken. Das sei schon passiert, hat ihm Inspektionsleiter Arno Langanke gestern versichert.

Inspektionsleiter Langanke hat in einem Gespräch mit dem Bezirksbürgermeister Verständnis für sein Anliegen gezeigt. Die Polizei nehme das Problem sehr ernst. Man habe bereits mit einer Erhöhung der Streifenfahrten in dem betroffenen Gebiet reagiert.

Schnieder hatte den letzten Tagen zahlreiche Anrufe von besorgten Bürgern aus Grafenwald bekommen. Mittlerweile soll in über 20 Garagen aufgebrochen worden sein. Gestohlen worden sein meiste Fahrräder und Kleingeräte, berichten die Bürger. Deshalb hat Schnieder die Polizei dringend auf gefordert, mehr Präsenz in den Wohngebieten zu zeigen und die Bestreifung gerade in den Nachtstunden deutlich zu erhöhen.

Schnieder: „Die Bürger sehen unsere Ordnungskräfte in der Regel nur mit der Laserpistole den fließenden Verkehr überwachen. Diese Tätigkeit wird in Bottrop eigentlich schon übereifrig vom Straßenverkehrsamt ausgefüllt.“

Zuchtschau für Fohlen und Stuten

Die jährliche Stuten- und Fohlen-schau findet statt am Samstag, 3. Juni, auf dem Hof Dieckmann in Feldhausen, Lohbraucksweg 6. Beginn der Veranstaltung ist um 10 Uhr (Kleinpferde) und 11 Uhr (Reitpferde). Willkommen sind bei freiem Eintritt alle interessierten Laien und Fachleute. Veranstalter ist die Züchtergemeinschaft Kirchhellen und Umgebung im Westfälischen Pferd-stammbuch. Bei den Fohlen geht es um die Beurteilung der Qualität als späteres Reit- oder Zucht-pferd. Bei den 3-jährigen Stuten werden pro Jahrgang ca. 80 – 100 Stuten aus-gesucht und zur zentralen Stuten-schau im August ins Pferdezentrum nach Münster eingeladen.

Anmeldungen nimmt Carsten Köhne unter folgenden Kontakt-daten gerne entgegen: Fax 02045-960188. E-Mail: info@stutenschau-kirchhellen.de.

Einbruch an der Hauptstraße

Die Polizei ermittelt nach zwei Straf-taten an der Hauptstraße, einem Einbruch und einer Fahrerflucht.

In ein Bekleidungs-geschäft auf der Hauptstraße brachen unbekannte Täter in der Nacht zum Donnerstag ein, nachdem sie zuvor die Haupt-eingangstür aufgebrochen hatten. Aus dem Geschäft stahlen die Täter nach ersten Ermittlungen Beklei-dung.

Am Mittwoch zwischen 16 Uhr und 16.30 Uhr ist ein grauer VW Touran auf dem Aldi-Parkplatz an der Hauptstraße angefahren worden. Der Schaden wird auf 2000 Euro geschätzt. Der Verursacher ist geflüchtet, ohne den Unfall zu melden. Hinweise nimmt das zuständige Verkehrskommissariat in Gladbeck unter ☎ 0800/2361 111 entgegen.



Zentraler Treffpunkt in der Dorfmitte: der Feierabendmarkt auf dem Johann-Breuker-Platz.

FOTO: THOMAS GÖDDE

Die Dorfmitte hat einen Lauf

Neubauten an der Hauptstraße und die Bepflanzung des Johann-Breuker-Platzes haben Kirchhellen-Mitte gut getan. Heute kommt wieder der Feierabendmarkt

Von Kai Süselbeck

Der Bezirksbürgermeister, der Dorf-pate und der Chef der Werbe-gemeinschaft sind sich einig: Die Neubauten an der Hauptstraße und die vereinten Bemühungen um eine Belebung des Johann-Breuker-Platzes haben der Dorfmitte sehr gut getan. Die Bepflanzung des Breuker-Platzes wird mit mehreren Akteuren und neuen Ideen fortgesetzt, für das nächste Jahr sind weitere Veranstaltungs-formate in Arbeit.

Vor der heutigen dritten Auflage

des Feierabendmarktes sagt Erfinder und Mitveranstalter Steffen Dietz: „In der Dorfmitte passiert gerade ein Aufbruch.“ Er meint damit nicht nur „seinen“ Markt, sondern auch die neuen Außengastro-nomien von Sporkmann und den Kläsener-Brüdern, die nach seiner Einschätzung schon jetzt Lauf-kundschaft in die Dorfmitte bringen. Geradezu euphorische Töne findet Marco Willer, Dorf-pate des Vereins „Natürlich Kirchhellen“: „Ich schaue hoch erfreut auf die aktuelle Entwicklung der Dorfmitte. Der Feierabendmarkt ist ein tolles

Konzept, welches unglaublich gut von den Kirchhellenern angenom-men wird. Gibt es was Schöneres, als mit Gleichgesinnten nach Feier-abend ein Glas Bier zu genießen und das Wochenende einzuläuten?“

Der Feierabendmarkt ist eine Belebung für den Johann-Breuker-Platz und eine gute Ergänzung des Wochenmarktes am Donnerstag, sagen auch Ulrich Scharun, Vorsit-zender der Werbegemeinschaft, und Bezirksbürgermeister Ludger Schnieder. Schnieder sieht sich durch die aktuelle Entwicklung be-stätigt in seiner Einschätzung der vor Baubeginn im Dorf sehr um-strittenen Neubauten: „Sie sind eine absolute Bereicherung für die Dorfmitte. Sie halten hier Kauf-kraft, die sonst woanders hin flie-ßen würde.“ Er begrüßt auch die Nachricht, dass der Bioladen Spi-ckermann im Herbst an die Bot-troper Straße zieht. „Das wird bele-

ben, auch wenn der neue Laden nicht wirklich in der Dorfmitte liegt.“

Das sieht Willer auch so. „Auch wenn der Bau an der Hauptstraße vielen ein Dorn im Auge war, steht außer Frage, dass ein Drogerie-markt in Kirchhellen seit der Schließung der Schlecker-Filialen schmerzlich gefehlt hatte. Wenn man durch die umliegenden Geis-terstädte wandert, kann man mit-terweile froh über ein derartig gro-ßes Angebot in Kirchhellen sein.“



„Die Neu-bauten sind eine Berei-cherung für die Dorfmitte.“

Ludger Schnieder, Bezirksbürger-meister (CDU)

KOMMENTAR

Von Kai Süselbeck



Lasst Gras drüber wachsen

Etwas in hohem Maße Symboli-sches geschieht gerade am Jo-sef-Terwellen-Platz: Auf dem Teil des Festplatzes, der fast drei Jahre lang Teil der Overhagen-Baustelle war, wächst das Gras.

Rechtzeitig zum Schützen- und Brezelfest werden Sabine und Berthold Tönnes die hergerichtete Fläche wieder frei gegeben haben. Möge dann auch Gras gewachsen sein über die wichtige, aber doch unnötig vermissen geführte Debat-te, ob die Neubauten an der Hauptstraße Segen oder Fluch für die Dorfmitte sind.

Die Befürworter sehen sich be-stätigt mit dem Aufleben der Dorfmitte. Der Parkplatzmangel don-nerstags und freitags zeigt: Die Be-sucherfrequenz steigt. Die neuen Außengastronomien tragen ihr Teil dazu bei, Rossmann ebenso und der Feierabendmarkt ohnehin. Und dafür, dass viele gesagt haben, in Kirchhellen brauche niemand wirk-lich Kodi oder Kik, ist in beiden Läden eine Menge los.

Kik verlängert übrigens ab Juni seine Öffnungszeiten. Noch ein kleines, aber gutes Signal für die Dorfmitte.

Feierabendmarkt, die dritte

■ Der **Feierabendmarkt** auf dem Johann-Breuker-Platz findet heu-te von 15 bis 21 Uhr statt. Da-nach geht es für die Besucher im Cafe „Auszeit“ mit der Afterwork-Pary weiter.

■ Marietheres Heisterkamp von „Life & Style“ organisiert dieses Mal eine **Modenschau** mit 12 Mo-

dels unter dem Motto „Summer Feeling“. Für die musikalische Unter-malung sorgt **Dominik Mai-schak**. Die kleinen Besucher er-wartet wie gewohnt eine große Hüpfburg.

■ Neu dabei auf dem Markt ist ein Stand der **Kirchhellener Waf-felbäckerinnen**.

Ehrung für DRK-Ehrenmitglied in Berlin

Am Weltblutspendetag wird der langjährige Vorsitzende Hermann Bellendorf ausgezeichnet

Hermann Bellendorf, Ehrenmit-glied des DRK-Ortsverbandes Kirchhellen, wird am Weltblutspendetag (14. Juni) für seine Verdienste um die Blutspenden geehrt. Bellendorf führte das DRK als Vorsitzender in den Jahren 1999 bis 2016. Unter sei-ner Leitung entstand die im Jahr 2005 erbaute Fahrzeughalle.

65 Menschen, darunter 12 Nord-rhein-Westfalen, sind zum Weltblut-spendetag am 14. Juni nach Berlin eingeladen und werden dort im feier-lichen Rahmen geehrt. Sie haben sich als ehrenamtliche Helfer oder Blutspender beim DRK besonders engagiert, denn Präparate aus Spen-derblut sind in der modernen Medi-zin unverzichtbar.

Als besondere Gäste sind Jens Kunkel und sein Vater Burkhard aus Schwerin in Berlin dabei. Wie viele tausend weitere Transfusionemp-fänger verdankt auch Jens Kunkel Blutspenderinnen und Blutspen-dern sein Leben. Nach einem schwe-ren Motorradunfall erhielt er über 45 Transfusionen, die sein Leben reteten. Das war wie ein „kompletter Ölwechsel“, sagt der ehemalige Mo-torradfahrer. Kunkel ist unendlich dankbar und wird in den Ehrengäs-ten seine Geschichte erzählen. Sein Vater Burkhard ist seit dem Unfall des Sohnes zum Blutspender gewor-den. Der Blutspendetag erinnert an Karl Landsteiner (1868-1943), Pio-nier der Transfusionsmedizin. ks



In der DRK-Fahrzeughalle: Ehrenmitglied Hermann Bellendorf (M.) mit DRJK-Chef Herbert Appelman und Blutspende-Organisatorin Beatrix Keizers

FOTO: KORTE

KOMPAKT

Aus dem Dorf

Gruppenstunde für Kommunionkinder

Am Mittwoch, 7. Juni, können sich Kinder, die dieses Jahr die Heilige Kommunion empfangen haben, um 16 Uhr am Pfarrheim St. Johannes treffen, wollen sie eine Grup-penstunde gründen. Diese wird von Leitern aus der KJG organisiert, die einmal die Woche eine Stunde Spiel und Spaß am Pfarrheim an-bieten. Darunter zählt Fußball und Spiele wie Räuber und Gendarm, aber auch Basteln oder Ausflüge.

Freileitung abgerissen: Fahrer leicht verletzt

Auf der Straße „Auf dem Espel“ hat ein 23-jähriger Essener am Mittwoch gegen 12.45 Uhr Kiesel-steine entladen. Dabei geriet er mit dem Aufsatz seines Kippladers gegen eine Freileitung, die über die Straße führt. Wie die Polizei berichtet, ist die Freileitung abge-rissen. Der 23-Jährige wurde da-durch leicht verletzt und kam ins Krankenhaus.

TERMINE

NOTRUF

- Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112.
- Polizei ☎ 110.
- Krankentransport ☎ 19222.
- Giftnotruf NRW ☎ 0228 19240.
- Weißer Ring ☎ 116006.
- Zentrale Behörden-Rufnr. ☎ 115.

APOTHEKEN

- Engel-Apotheke, Bottrop, Pro-sperstr. 183 a, ☎ 02041 62356.

☎ Apothenknotdienste von 9–9 Uhr. Mehr Infos: ☎ 0800 00 22833, Mobilfunk: 22833, Internet: www.apothe-ken.de.

ÄRZTE

- Ärztliche Bereitschaft ☎ 116117.
- Zahnärztlicher Notdienst ☎ 01805 986700.

MESSEN & MÄRKTE

- Feierabendmarkt, 15-20 Uhr, Jo-hann-Breuker-Platz.

KINDER & JUGENDLICHE

- Angebote für Jugendliche, 18-22 Uhr, OT Grafenwald, Zur Grafen-mühle 15.

KÖRPER & GEIST

- Jazz Dance, TSG Ballett-Abteilung, 17.30-19.30 Uhr, Sporthalle, Loewenfeldstr. 33.
- Fußball, 19 Uhr, Sporthalle Gra-fenwald, Grafenwald, Schneider-straße 86.
- Aerobic für Erwachsene, TSG Bal-lett-Abteilung, 19.30-20.30 Uhr, Sporthalle, Loewenfeldstr. 33.
- TSG Kirchhellen, Turn-/Leichtath-letik-Abt., 20.30-21.30 Uhr, Hallen-bad, Kirchhellener Ring 25.

SOZIALES

- Bürgerbüro, 8-13 Uhr, Bezirksver-waltungsstelle, Kirchhellener Ring 84, ☎ 02045 96290.

KIRCHE

- Seniorengymnastik, 9.30 Uhr, Pauluskirche, Kirchhellen, Kirchhel-ener Ring 61.
- Kirchencafe, 15 Uhr, Ev. Gemein-dezentrum Grafenwald, Grafenwald, Martin-Luther-Straße 22.
- Chorprobe des Gemeindechores, Pfarrheim, 19-20.30 Uhr, St. Johan-nes, An St. Johannes 5.
- Frauenabendkreis Grafenwald, 19 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Gra-fenwald, Martin-Luther-Straße 22.
- M.a.u.s.-Männergruppe, 19 Uhr, Pauluskirche, Kirchhellener Ring 61.